

Ein gelungener Start

HANDBALL HSG beginnt Oberliga-Saison mit einem Sieg

Wolfhagen – So kann's weitergehen: Die Handballerinnen der HSG Hoof/Sand/Wolfhagen gewannen das erste Oberliga-Spiel ihrer Geschichte mit 34:32 (18:15). Im Nordhessenderby bezwangen sie verdient den TSV Eintracht Böddiger.

„Unser Plan ging auf“, freute sich HSG-Coach Chris Ludwig. „Wir wollten das Tempo hochhalten und den Gegner müde spielen.“ Gesagt, getan. Nach nur wenigen Minuten der Unsicherheit legte der Aufsteiger mächtig los und überrollte die Gastgeberinnen regelrecht mit dem bewährten Tempospiel. Bezeichnend: 14 der 18 Treffer des ersten Durchgangs erzielten die Gäste per Tempogegenstoß - ausgehend von der gut aufgelegten Torhüterin Malgorzata Rodziewicz, die ihren schnellen Mitspielerinnen die Bälle stets passgenau servierte.

Die beiden Außen Hanna von Dalwig und Larissa Lubach, die sich in besonders guter Form zeigten, wussten dieses hervorragend zu nutzen. Mit ihren Treffern trugen sie zum komfortablen Fünf-Tore-Vorsprung beim Gang in die Kabinen bei. „Jetzt galt es, dran zu bleiben und mein Team weiter zu motivieren“, so Ludwig. „In der Oberliga sind fünf Tore Unterschied gar nichts. Da wird bis zur letzten Sekunde gekämpft.“

Das bekam sein Team im



Traf zum Endstand: Lea Willer, hier ein Archivbild, erzielte mit ihrem sechsten Tor vier Sekunden vor Spielende das 34:32 gegen Böddiger und sicherte so den Sieg für Hoof/Sand/Wolfhagen.

FOTO: SOMMERLADE

zweiten Durchgang zu spüren, als die Gastgeberinnen noch einmal Moral bewiesen. Angeführt von der starken Eintracht-Spielerin Vilde Duknauskaite kämpften sich die Edertalerinnen von 25:30 (51.) über 31:32 (59.) heran.

Für einen Punkterfolg reichte es indes nicht mehr. Sehr zur Freude der HSG-Fans und von Ludwig: „Wir haben bewiesen, dass wir oberligatauglich sind.“

Hoof: Rodziewicz, Weinrich – Ritter, Lubach 12, Haupt, von Dalwig 9, Willer 6,

Frankfurth, Bittdorf 2, Happe 1, Köhler 1, Neurath 3/1.

Böddiger: Duknauskaite 11, Kühlborn 7, Eberhardt 5, Schene 2, Giese 2, Hasper 2, Lizan 2, Eren 1.

Torfolge: 1:2 (.), 4:4 (8.), 4:6 (10.), 9:8 (16.), 9:11 (21.), 12:16 (28.), 15:18 (30.), 18:23 (36.), 20:25 (40.), 25:30 (51.), 28:30 (55.), 30:32 (58.) 32:34 (Endstand).